



Weihnachtsanlass 2017

Donnerstag, 14. Dezember 2017 18.30 Uhr in der Niklauskapelle des Basler Münsters

Ein besinnlicher Moment mit Frau Pfr. Caroline Schroeder Field, Münsterpfarrerin

Musikalisches Rahmenprogramm:

Lautenmusik aus dem 17. Jahrhundert

Silvius Leopold Weiss
(1687 – 1750)

Aus der Partita in D-Moll:
Prélude und Allemande

Courante

Benoît Fallai, Barocklaute

Silvius Leopold Weiss (1687 – 1750), aus einer Musikerfamilie in Breslau stammend, war in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts einer der berühmtesten Lautenisten in den Deutschen Landen. Er wurde, nach Lehr- und Wanderjahren und verschiedenen Stellen in Kassel, Mannheim und Rom, ab 1718 Königlicher Kammerlautenist am Hofe des Kurfürsten von Sachsen, August dem Starken, in Dresden. In dieser Stellung begegnete er den grossen Musikern jener Zeit, besonders Johann Sebastian Bach und Johann Joachim Quantz, die ihm für seine europaweit anerkannte Kunst grosse Wertschätzung entgegen brachten. Er galt als glänzender Improvisator und schuf ein grosses Oeuvre an Lautenkompositionen, die allerdings nicht alle erhalten sind.

Benoît Fallai ist einer der interessantesten Nachwuchs-Lautenisten Frankreichs. Nach absolvierten Studien am *Conservatoire Supérieur de Musique* in Lyon perfektioniert er seine Ausbildung an der *Schola Cantorum Basiliensis* – der renommierten Hochschule für Alte Musik in Basel – bei Hopkinson Smith. Als sensibler und passionierter Musiker widmet er sich dem solistischen Repertoire wie auch der Kunst des Begleitens und Improvisierens sowie der Ensemblesmusik des Barockzeitalters auf der Laute und auf den verwandten Instrumenten wie Theorbe und Gitarre. Zudem hat er sich in die indische Musik und verschiedene populäre Stile in der Welt vertieft. Er lebt zurzeit in Basel und konzertiert in ganz Europa.